

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Brandner (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Migration, Justiz und Verbraucherschutz

Flüchtlingsrat Thüringen: Landesfinanzierung und linksextremistische Netzwerke

Die **Kleine Anfrage 2368** vom 3. Juli 2017 hat folgenden Wortlaut:

Der landesgeförderte Flüchtlingsrat Thüringen e. V. beteiligt sich an der Kampagne "Aufstehen gegen Rassismus", die sich auch gegen die Partei Alternative für Deutschland richtet.¹ Bestandteil dieses Zusammenschlusses ist die sogenannte Interventionistische Linke, die im aktuellen Verfassungsschutzbericht des Bundes, wie auch im Verfassungsschutzbericht des Freistaats Thüringen erwähnt wird.²

Ich frage die Landesregierung:

1. Für welche Projekte, Veranstaltungen, Publikationen und Ähnliches erhielt der Flüchtlingsrat Thüringen e. V. seit dem 1. Januar 2015 Mittel aus welchen Haushaltstiteln (bitte gemäß der Fragestellung aufschlüsseln, den Titel sowie Kurzinhalt angeben und die Soll- sowie Ist-Ausgaben auflisten)?
2. Kann die Landesregierung ausschließen, dass staatliche Mittel (siehe auch Frage 1) für die Tätigkeit des Flüchtlingsrats Thüringen e. V. im Rahmen von "Aufstehen gegen Rassismus" - und damit auch gegen die im Landtag vertretene Partei Alternative für Deutschland - verwendet werden? Wenn ja, wie? Wenn nein, was folgt daraus für die Landesregierung im Hinblick auf die Landesförderung für den Flüchtlingsrat Thüringen e. V.? Wie ist dann die Auffassung der Landesregierung zur Tatsache, dass vom Flüchtlingsrat Thüringen e. V. staatliche Mittel für politische Arbeit gegen die im Landtag vertretene Partei Alternative für Deutschland verwendet werden?
3. Welche Erkenntnisse und tatsächlichen Anhaltspunkte hat die Landesregierung zu personellen, finanziellen oder organisatorischen Verbindungen und Verflechtungen zwischen dem Flüchtlingsrat Thüringen e. V. und extremistischen Vereinigungen (insbesondere zur Interventionistischen Linken, zu Personenzusammenschlüssen und Einzelpersonen)?

Das **Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 21. August 2017 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Zur Beantwortung der Frage wird auf die beigelegte Anlage verwiesen.

Zu 2.:

Eine Förderung von Projekten durch das Land erfolgt auf Grundlage der §§ 23, 44 ThürLHO und den hierzu erlassenen Verwaltungsvorschriften. Die dem Thüringer Flüchtlingsrat e.V. gewährten Landesmittel sind entsprechend dem im Projektantrag beschriebenen Verwendungszweck einzusetzen.

Zu 3.:

keine

Lauinger
Minister

Endnote:

- 1 Vergleiche <https://www.aufstehen-gegen-rassismus.de/kampagne/aufruf/>.
- 2 Vergleiche Bundesministerium des Innern, Verfassungsschutzbericht 2015, Seite 124; Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, Verfassungsschutzbericht Freistaat Thüringen 2014/2015, Seite 113.

Anlage 1

Landesgeförderte Projekte, Veranstaltung, Publikationen u.ä. des Thüringer Flüchtlingsrats e. V. (Erfassungszeitraum: 1. Januar 2015 bis 3. August 2017)						
HH-Titel	Jahr	Zuwendungsempfänger	Projektbezeichnung/ Fördergegenstand	Projekthalt	Zuwendungsbetrag in € (Soll)	Insgesamt abgerufene Mittel in € (Ist-Ausgaben)
0502 / 684 01	2015	Thüringer Flüchtlingsrat e. V.	Asylsuchende haben Rechte	Inhalte des Projekts sind: <ul style="list-style-type: none"> die Förderung der Beratungs- und Netzwerkarbeit; ein Beratungsservice (insbesondere telefonisch oder per Email, bei Bedarf aber auch persönlich); Qualifizierungsangebote (Schulungen, Fortbildungen, Vorträge, Diskussionsveranstaltungen); Vernetzungsangebote (Organisation und Durchführung regelmäßiger Vernetzungstreffen von Hauptamtlichen und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren in der Flüchtlingsarbeit); Ein Informationsservice (regelmäßig und systematisch aufbereitete Informationen zum Themenfeld Flucht und Asyl durch einen Email Service). 	50.000,00	43.861,90
0431 / 684 82	2015	Thüringer Flüchtlingsrat e. V.	Wer wenn nicht wir? – Qualifizierung, Beratung und Information in der Willkommensarbeit für Flüchtlinge	Ziel des Projektes ist es, dem großen Informationsbedarf von Aktiven in Willkommensinitiativen, aber auch interessierten Akteurinnen und Akteuren zu flüchtlingsspezifischen (rechtlichen) Regelungen sowie Unterstützungsmöglichkeiten von Flüchtlingen ein Beratungs-, Informations- und Schulungsangebot zur Verfügung zu stellen, um sie in ihrem Engagement zu stärken.	34.628,40	32.269,40
0431 / 684 82	2015	Thüringer Flüchtlingsrat e. V.	Publikation „Flucht und Asyl“	Nachdruck der Broschüre „Flucht und Asyl in Thüringen“	4.911,18	4.910,89
HH-Titel	Jahr	Zuwendungsempfänger	Projektbezeichnung/ Fördergegenstand	Projekthalt	Zuwendungsbetrag in € (Soll)	Insgesamt abgerufene Mittel in € (Ist-Ausgaben)

Anlage 1

0502 / 684 01	2016	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Qualifizierung und Vernetzung in der Flüchtlingsarbeit	Siehe Projekteinheit „Asylsuchende haben Rechte“	50.000,00	49.064,51
1716 / 685 04 (Lotto mittel)	2016	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Einrichtung eines Beratungsraums		1.800,00	1.800,00
0431 / 684 82	2016	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Unite for human rights – Beratung Handlungsstrategien für die menschenrechtsorientierte Flüchtlingsunterstützung	Ziel des Projektes ist es, Verständnis für asylrechtliche Hintergründe und Klarheit über die Grenzen ehrenamtlicher Unterstützung zu schaffen. Ein Pool von Referentinnen und Referenten steht für das Themenfeld "Flucht und Asyl" sowie zum Thema "Lokale Handlungsmöglichkeiten zur menschenrechtsorientierten Flüchtlingsunterstützung" zur Verfügung. Neuaufgabe der Broschüre „Flucht und Asyl in Thüringen“	40.000,00	40.000,00
0431 / 684 82	2016	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Publikation „Flucht und Asyl“		5.979,28	5.834,03
0431 / 546 84	2016	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Kooperationsvertrag zur Finanzierung einer Fachberatungsstelle unbegleiteter minderjähriger Ausländer	Fachberatungsstelle zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern zur Unterstützung der Oberen Landesjugendbehörde. Beraten werden öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe in Thüringen zur Bewältigung der umfangreichen Aufgaben im Zusammenhang mit dem verstärkten Zustrom von Flüchtlings.	40.000,00	40.000,00

Anlage 1

HH-Titel	Jahr	Zuwendungsempfänger	Projektbezeichnung/ Fördergegenstand	Projekthalt	Zuwendungsbetrag in € (Soll)	Insgesamt abgerufene Mittel in € (Ist-Ausgaben)
0502 / 684 01	2017	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Qualifizierung und Vernetzung in der Flüchtlingsarbeit	Siehe Projekthalt „Asylsuchende haben Rechte“	50.000,00	bisher abgerufen: 25.000,00
0431 / 684 82	2017	Thüringer Flüchtlingsrat e.V.	Projekt "CoRa - Contra Rassismus, pro Migration und Asyl"	Ziele des Projekts sind der Abbau von Vorurteilen und Ressentiments gegen Migrantinnen und Migranten, die Förderung des Selbstverständnisses einer prodemokratischen und humanistischen Aufnahmegesellschaft. Es soll Interessierten vor Ort Handlungsmöglichkeiten zur Schaffung eines weitoffenen Klimas bieten und sie über Austausch und Qualifizierung in ihrer Haltung stärken, insbesondere in ländlichen Gegenden. Zudem soll die Informationsaufarbeitung zum Thema Flucht und Asyl für die demokratische Auseinandersetzung mit dem Ziel einer Versachlichung der Diskussion erreicht werden.	74.131,94	bisher abgerufen: 40.000,00
0431 / 546 84	2017	Flüchtlingsrat Thüringen e.V.	Vertrag zur Finanzierung einer Fachberatungsstelle unbegleiteter minderjähriger Ausländer nach Ausschreibung gemäß VOL/A	Fachberatungsstelle zu asyl- und aufenthaltsrechtlichen Fragestellungen von unbegleiteten minderjährigen Ausländern zur Unterstützung der Oberen Landesjugendbehörde. Beratern werden öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe in Thüringen zur Bewältigung der weiterhin verstärkt zu realisierenden Aufgaben.	20.800,00	20.800,00